

IN FREIHEIT.
IN SICHERHEIT.
IN EUROPA.



Antragsmappe

Grundsätzlich EUROPA
Grundsätzlich CDU

Landesparteiausschuss 16.03.2024

Tagesordnung

- Meet & Greet ab **09:15** Uhr
- Start Landesparteiausschuss **10:00 Uhr**
- 1. Begrüßung und Eröffnung durch die Landesvorsitzende Silvia Breher
- 2. Grußworte
- 3. Wahl der Mandatsprüfungskommission und Stimmzählkommission
- 4. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 5. **Bericht der Landesvorsitzenden – Silvia Breher**
- 6. Bericht der Mandatsprüfungs- und Stimmzählkommission
- 7. **Wahl des/der Landesgeschäftsführers/-in**
- 8. **Vorstellung der Anträge / Beschluss der Antragsberatung des Landesvorstands: Jan Gutzeit**
- 9. **Antragsberatung**
- 10. **„Grundsätzlich Europa - Für Freiheit, Wohlstand und Sicherheit“ mit Jochen Steinkamp**
- 11. Verschiedenes
- 12. Schlusswort der Landesvorsitzenden

Anträge

Über 100 Anträge wurden von CDU-Kreisverbänden und Vereinigungen im Landesverband Oldenburg eingereicht.

Wir danken allen für die Arbeit die vor Ort investiert wurde. Da der Landesvorstand beschlossen hatte, die Antragsfrist zu verlängern, musste die Sichtung und Aufbereitung der Anträge in nur zwei Tagen abgeschlossen werden. Wir bitten daher zu entschuldigen, dass noch nicht alles zusammengefasst ist und an dem einen oder anderen Ende im Grundsatzprogramm gesprungen werden muss.

Der CDU-Landesvorstand hat bei seiner Sichtung folgende Vorgehensweise beschlossen:

1.) Anträge zur Beratung zum Grundsatzprogramm

Die inhaltlichen Anträge zum Grundsatzprogramm wurden mit einer Empfehlung des Landesvorstands versehen und stehen im Landesparteiausschuss zur Diskussion.

Generell geht es um den Beschluss, ob der CDU-Landesverband einen Antrag zusätzlich stützt. Daher eine gemeinsame Antragsstellung erfolgt durch den Initiativ-Verband und den Landesverband erfolgt. Sofern Anträge bereits eingereicht wurden, nimmt dazu die Landesgeschäftsstelle Kontakt mit dem CDU-Bundesverband auf bzw. reicht die auf dem Landesparteiausschuss beschlossenen Anträge in der Kombination von Antragssteller: Landesverband + Initiativverband offiziell ein.

Eine Ausnahme stellen die Anträge 48 und 74 dar. Beide beschäftigen sich mit der Nutzung der Atomkraft. Es ist bereits bekannt, dass es zu diesem Punkte viele Anträge auf dem Bundesparteitag geben wird. Der Landesvorstand sieht es hier als sinnvoller an, die Zentraldebatte auf dem Bundesparteitag direkt zu führen. Die antragsstellenden Verbände werden aufgefordert, ihre Vorschläge direkt bis zum 25.3.2024 bei der CDU-Bundespartei einzureichen.

2.) Allgemeine Anträge

Es liegt ein allgemeiner Antrag zur Beratung vor. Die Behandlung erfolgt im Anschluss an die Anträge zum Grundsatzprogramm

3.) Verwiesene Anträge

Alle Anträge, welche folgende Kriterien erfüllen, wurden den beantragenden Verbänden zum direkten Einreichen über das Antragsportal des CDU-Bundesverbands bis zum 25.3. zurück überwiesen. Dies ist der Fall, wenn die Anträge

- vor allem redaktioneller Natur sind,
- Ausformulierungen oder Verfeinerungen des Textes darstellen,
- über das Format des Grundsatzprogramms hinaus gehen und eher für das noch zu erstellende Wahlprogramm einzuordnen wären,

Den Delegierten der Verbände steht aber frei, auf dem Landesparteiausschuss bei der Antragsberatung einen Punkt wieder zur Behandlung durch den LPA vorzuschlagen.

1.) Anträge zur Beratung zum Grundsatzprogramm

Nr.: 4

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 40

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze in Zeile 40 nach dem Wort "Kenntnis der deutschen" die Wörter Sprache und Kultur sodass es heißt: "Zu unserer Leitkultur gehören die Achtung der Würde jedes Menschen und die Kenntnis der deutschen Sprache und Kultur"

Begründung:

Auch an dieser Stelle zur Leitkultur ist der Hinweis auf die deutsche Sprache wichtig. Die Kenntnis der deutschen Sprache ist für das gute Zusammenleben in Deutschland unerlässlich.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 10

Titel: Bekenntnis zu Schwarz-Rot-Gold

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 169

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung des Satzes:

Wir sind stolz auf unser Land **und bekennen uns zu unseren Farben Schwarz-Rot-Gold.**

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 16

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 439

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche in Zeile 439 hinter dem Wort „geben,“ den Halbsatz und ersetze ihn durch die Wörter „dass unser Staat funktioniert und insbesondere unsere Sicherheit verteidigen.“, sodass es heißt:

„Wir stehen fest an der Seite derjenigen, die täglich alles dafür geben, dass unser Staat funktioniert und insbesondere unsere Sicherheit verteidigen.“

Begründung:

Ergänzung eines Bekenntnisses zu allen Menschen, die im öffentlichen Bereich dafür sorgen, dass wir gut und sicher in Deutschland leben können.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 17

Titel: Schnelle Gerichtsverfahren durch digitalgestützte Prozessoptimierung und Bürokratieabbau

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 455

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze den Satz ab Z. 455:

„Dazu muss das Personal entlastet werden, vor allem durch digitalgestützte Prozessoptimierung und Bürokratieabbau.“

Begründung:

Die vorgeschlagene Änderung zielt darauf ab, den Fokus des Grundsatzprogramms auf eine ganzheitliche Optimierung der Gerichtsverfahren zu lenken. Während die Verwendung von Künstlicher Intelligenz zweifellos ein wichtiger Aspekt der Digitalisierung und Prozessoptimierung ist, wäre es unangebracht, sich ausschließlich auf diese Technologie zu konzentrieren.

Es ist entscheidend, dass alle digitalgestützten Prozessoptimierungen berücksichtigt werden, um eine effiziente und schnelle Justiz zu gewährleisten. Dazu gehören nicht nur Künstliche Intelligenz, sondern auch andere Technologien und Strategien zur Digitalisierung, Automatisierung und Bürokratieabbau. Diese breitere Perspektive ermöglicht es, verschiedene Ansätze zu kombinieren und Synergieeffekte zu nutzen, um die Effizienz der Gerichtsverfahren zu maximieren.

Des Weiteren ist es wichtig anzuerkennen, dass neben der Digitalisierung auch andere Faktoren eine Rolle spielen, um die Gerichtsverfahren zu beschleunigen. Dazu gehört eine angemessene personelle Ausstattung der Gerichte sowie die Schaffung schlanker und effizienter Verfahrenswege, um bürokratische Hürden abzubauen.

Insgesamt trägt die vorgeschlagene Änderung dazu bei, den Blick auf die vielfältigen Möglichkeiten der Prozessoptimierung zu lenken und sicherzustellen, dass das Grundsatzprogramm einen umfassenden Ansatz zur Verbesserung der Gerichtsverfahren verfolgt.

Empfehlung des Landesvorstands:

Diskussion im Plenum

Antragsstellender Verband:

CDU KV Oldenburg-Stadt

Nr.: 19

Titel: Opfern Wege aus der Gewaltspirale aufzuzeigen und ausreichende Strukturen für Prävention und Schutz bereit zu stellen. Auch im öffentlichen...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 468

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge ein:

Opfern Wege aus der Gewaltspirale aufzuzeigen *und ausreichende Strukturen für Prävention und Schutz bereit zu stellen.* Auch im öffentlichen...

Begründung:

Nach wie vor reichen die Strukturen nicht aus, Plätze in „Frauenhäusern“ sind kaum zu bekommen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Mit weitergehendem Antrag 100 behandelt.

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 100

Titel: Unsere Zukunft ist die Europäische Union

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 2210

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

In Zeile 467f. den folgenden Satz zu streichen: „Genauso wichtig ist es, den Opfern Wege aus der Gewaltspirale aufzuzeigen“

In Zeile 467 den Text, um folgenden Zusatz zu ergänzen: „Genauso wichtig ist es, ganzheitliche Konzepte zu entwickeln, die einen präventiven, bedarfsgerechten Schutz vor häuslicher Gewalt gewährleisten.“

Begründung:

Häusliche Gewalt hat viele Facetten. Betroffene gibt es in allen gesellschaftlichen Schichten und allen Altersklassen. Wir müssen uns als CDU noch stärker dafür einsetzen, dass häusliche Gewalt in unserer Gesellschaft keinen Platz hat. Dies können wir nur erreichen, wenn wir das Phänomen ganzheitlich betrachten und bekämpfen. Eine umfassende Präventions- und Aufklärungsarbeit ist dafür ein ebenso wichtiger Bestandteil wie langfristige Hilfs- und Beratungsangebote und die Bereitstellung von unmittelbaren Gewaltschutzangeboten, die für alle Betroffenen zugänglich und erreichbar sind. Ebenso wichtig ist es, dass alle beteiligten Akteuren von Bund, Länder und Kommunen in diesem Bereich koordiniert zusammenarbeiten.

Die Betroffenen befinden sich in einer besonders sensiblen und schwierigen Lage. Es reicht nicht, ihnen Wege aus der Gewaltspirale aufzuzeigen, sie brauchen gezielten Schutz und Unterstützung. Ihnen ist es in der Regel nicht möglich, sich sofort selbstbestimmt aus dieser Lage zu befreien. Wirtschaftliche und emotionale Abhängigkeiten, Schamgefühl und familiärer Druck sind nur einige von vielen Faktoren, die insbesondere Frauen von dem Verlassen ihres gewalttätigen Partners abhalten. Die Opfer dürfen nicht in die Verantwortung für die anhaltenden Gewalttaten gegen sie genommen werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU-Landesverband Oldenburg - Landesvorstand

Nr.: 34

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1156

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

„Auf der anderen Seite dürfen wir die unkontrollierte Einflussnahme ausländischer Medien auf die allgemeine Meinungsbildung durch Verbreitung sogenannter Fake News und Desinformationen nicht tatenlos hinnehmen. Wir unterstützen daher auf nationaler wie internationaler Ebene Initiativen, um Desinformation zu erkennen und gezielt Gegenmaßnahmen zu ergreifen.“

Begründung:

Bereits 2018 stellte beispielsweise die EU-Analyseeinheit für hybride Bedrohungen fest, dass die Desinformationsaktivitäten Russlands die größte Bedrohung für die EU darstellen. Infolge des Ukraine-Krieges hat sich diese Entwicklung verstärkt. Aber auch andere Staaten haben mittlerweile z.T. erhebliche eigene Kapazitäten geschaffen, um gezielt Desinformationen zu verbreiten. Desinformationskampagnen gehen dabei aber nicht nur direkt von staatlichen Akteuren aus, sondern u.a. auch von staatlich oder privat finanzierten nichtstaatlichen Akteuren und anderen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Diskussion im Plenum

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 44

Titel: Handelsabkommen berücksichtigen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1438

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze wie folgt:

...Dienstleistungen an. „Handelsabkommen berücksichtigen die Standards, die in der EU oder in Deutschland gesetzt sind. Damit unterstützen sie die heimische (Land-) Wirtschaft.“

Begründung:

In der Vergangenheit wurden viele Handelsabkommen geschlossen, welche die heimische Produktion geschwächt haben.

Empfehlung des Landesvorstands:

Diskussion im Plenum

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 50

Titel: Industrie-, – Landwirtschafts-, Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1804

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere, wie folgt:

Dafür benötigen wir eine Industrie-, – **Landwirtschafts-**, Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik...

Begründung:

Die Transformation umfasst alle Bereiche der Wirtschaft. Mit der expliziten Nennung der Landwirtschaft wird auch diese berücksichtigt.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 51

Titel: Wir wollen den Artikel 20a GG (Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und der Tiere) um Ernährungssicherheit ergänzen.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1859

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze wie folgt ab ...Welternährung leisten.:

Wir wollen den Artikel 20a GG (Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und der Tiere) um Ernährungssicherheit ergänzen.

Begründung:

Ernährungssicherheit durch eine nachhaltige heimische Agrarstruktur und Klimaschutz sind überragend wichtige Gemeinwohlinteressen. Sie haben im Grundgesetz derzeit zu wenig Gewicht, insbesondere, weil Umweltschutz und Tierschutz bereits explizit genannt sind. Die Ernährungssicherheit ist bisher lediglich als optionale Staatsaufgabe definiert. Wie sie umgesetzt werden soll, wird zudem nicht weiter konkretisiert. Erforderlich ist daher eine Aufwertung des Gemeinwohlinteresses der „Ernährungssicherheit durch eine nachhaltige heimische Agrarstruktur“ zu einer objektiv verbindlichen Staatszielbestimmung.

Im Grundsatzprogramm stellen wir die Landwirtschaft unter das Narrativ der

„Ernährungssicherheit“. Deshalb in FK-Versorgungssicherheit behandelt.

Ernährungssicherheit/Ernährungssouveränität ist ein hohes Gut. Ukrainekrieg und Klimawandel zeigen aktuell, dass Ernährungssicherheit nicht selbstverständlich ist.

Unser Ziel ist, bezahlbare Ernährung und eine starke wettbewerbsfähig produzierende Landwirtschaft in regionaler Verantwortung mit Nachhaltigkeits- und Tierwohleleistungen sowie konkurrierenden Ansprüchen zusammenzubringen und ausgewogene Abwägungsentscheidungen bei Zielkonflikten möglich zu machen.

Derzeit wird die Landwirtschaft durchweg als nachrangig bewertet: bei der kommunalen Planung und Flächenpolitik, beim Grundstücksverkehr sowie bei naturschutzrechtlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen oder bei Bauvorhaben für die Tierhaltung.

Eine Verankerung von Ernährungssicherheit als Staatsziel im Grundgesetz verdeutlicht, dass Ernährungssicherung ein übergeordnetes Gut ist und die Landwirtschaft auf Augenhöhe zu bewerten ist.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 62

Titel: Unsere Zukunft ist die Europäische Union

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 2210

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge nach „alle“ (Zeile 2210) ein:

„Unsere Zukunft ist die Europäische Union.“

Begründung:

Die Europäische Union bietet uns die Chance, gemeinsam Herausforderungen anzugehen, Werte zu teilen und unseren Wohlstand zu sichern. Sie steht für Frieden, Freiheit und Solidarität und verkörpert eine Vision einer geeinten und prosperierenden Gemeinschaft. Daher ist es wichtig, in unserem Grundsatzprogramm deutlich zu machen, dass wir fest hinter der EU stehen und sie als zentralen Baustein für eine positive Zukunft für alle betrachten.

Die vorgeschlagene Änderung verdeutlicht unsere Verbundenheit mit der Europäischen Union und unsere Überzeugung, dass eine erfolgreiche Gestaltung der Zukunft untrennbar mit einer starken und handlungsfähigen EU verbunden ist.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Oldenburg-Stadt

Nr.: 71

Titel: Ergänzung am Ende des Absatzes und Einfügen der Zeilen 1566-1568 zur Verdeutlichung der Wichtigkeit:

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1566-1568

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung am Ende des Absatzes und Einfügen der Zeilen 1566-1568 zur Verdeutlichung der Wichtigkeit:

Wer arbeitsfähig ist und sich angebotener Arbeit, Ausbildung oder Qualifizierung verweigert, muss finanziell spürbar schlechter stehen als jemand, der sich aktiv um Arbeit bemüht.

Begründung:

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 91

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 643-645

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze in Zeile 643-645 den Halbsatz „eine Koalition der Willigen innerhalb der EU jährlich ein Kontingent schutzbedürftiger Menschen aus dem Ausland aufnimmt und auf die Koalitionäre verteilt.“ durch “die EU jährlich ein Kontingent schutzbedürftiger Menschen aus dem Ausland aufnimmt und gerecht auf alle EU-Staaten verteilt. Falls eine gemeinsame Einigung nicht möglich ist, sollte eine Koalition der Willigen vorangehen.”, sodass es heißt: “Wir sprechen uns deshalb dafür aus, dass nach der erfolgreichen Einrichtung des Drittstaatenkonzeptes die EU jährlich ein Kontingent schutzbedürftiger Menschen aus dem Ausland aufnimmt und gerecht auf alle EU-Staaten verteilt. Falls eine gemeinsame Einigung nicht möglich ist, sollte eine Koalition der Willigen vorangehen.”

Begründung:

Nicht schon zu Beginn Forderung zu sehr abschwächen. Es geht um programmatische Aussagen, wo wir hinwollen: Zu einer gerechteren Verteilung von Flüchtlingen innerhalb der gesamten EU.

Empfehlung des Landesvorstands:

Diskussion im Plenum

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 27

Titel: Europäische Einsatztruppe

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 779

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung eines Satzes am Ende des Absatzes:

Wie setzen uns für eine europäische schnelle Einsatztruppe ein, welche nicht in Konkurrenz zur NATO steht.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Diskussion zusammen mit Antrag 93 im Plenum.

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 93

Titel: Wir brauchen modern ausgerüstete, kampfstarke, durchhaltefähige Streitkräfte und erfüllen das 2% Ziel der Nato.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 732-733

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze den Satz wie folgt:

Wir brauchen modern ausgerüstete, kampfstarke, durchhaltefähige Streitkräfte und erfüllen das 2% Ziel der Nato.

Begründung:

Das 2% Ziel sollte hier zwingend mit aufgenommen werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 94

Titel: UN Konvention der Rechte der Menschen mit Behinderung in Deutschland

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 928ff

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge nach Zeile 928 ein und ändere den Satz wie folgt:

Wir fördern die immer bessere Umsetzung der UN Konvention der Rechte der Menschen mit Behinderung in Deutschland. Wir schätzen die professionelle Arbeit in den Einrichtungen für Menschen mit Behinderung und in den Werkstätten für behinderte Menschen. Hier setzen wir uns besonders für ein faires Lohnsystem für die Mitarbeitenden mit Behinderung ein. Außerdem unterstützen wir den Aufbau von Inklusionsunternehmen, in denen Menschen mit und ohne Behinderung unter den gleichen tariflichen Bedingungen arbeiten.

Begründung:

1. In dem Grundsatzprogramm sollte es einen Bezug zur UN Konvention geben. Hier sind die umfassenden Rechte der Menschen mit Behinderung festgelegt. Die Umsetzung in Deutschland wird immer wieder über Staatenberichte gefördert. Diese geben eine gute Orientierung für die Förderung der Inklusion in Deutschland.
2. Der Begriff Behindertenwerkstätte ist altbacken und sollte hier nicht verwendet werden. Das klingt unprofessionell.
3. Das Programm sollte auch die geplante Reform des Lohnsystems für Mitarbeitende mit Behinderung eingehen. Die CDU hat in der Großen Koalition dazu ein Forschungsprojekt in Auftrag gegeben, in dem die Frage nach dem Mindestlohn für diese Personengruppe geprüft wurde. Die Ergebnisse und Empfehlungen zur Umsetzung liegen vor. Ohne hier zu viel vorwegzunehmen sollte dieses Thema mit dem Versprechen aufgenommen werden, dass die CDU sich für ein faires Lohnsystem einsetzt.
4. In Inklusionsunternehmen arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung im gleichen Tarifsysteem zusammen. Der Anteil der Mitarbeitenden mit Behinderung muss mindestens 40% betragen, damit diese als gemeinnützig anerkannt werden. Für den Minderleistungsausgleich gibt es für diese Unternehmen einen Zuschuss aus den Mitteln der Ausgleichsabgabe. Dies ist ein gutes System, in dem vor allem Menschen mit nicht so hohen Hilfebedarfen in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden können.

Empfehlung des Landesvorstands:

Diskussion im Plenum. Ggf. weitere Klärung außerhalb des Landesparteiausschusses bis zum 25.3.2024.

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

2.) Allgemeine Anträge

Nr.: 101

Titel: Ehrenamtliche Arbeit von Rettungskräften steuerfrei gestalten

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, den folgenden Antrag beim CDU-Bundesparteitag einzubringen:

- 1 Helferinnen und Helfer von Feuerwehr, THW, Sanitäts-Diensten und den anderen
- 2 Hilfsorganisationen, welche eine Aufwandentschädigung erhalten, sollen steuerlich analog
- 3 zum Übungsleiterfreibetrag im Vereinssport (3.000€ pro Jahr) freigestellt werden. Die
- 4 steuerlichen Meldepflichten sollen entsprechend so angepasst werden, dass erst eine
- 5 Überschreitung dieser Grenze mitgeteilt werden muss.
- 6
- 7 Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion wird aufgefordert, eine entsprechende
- 8 Gesetzesinitiative zu prüfen, auszuarbeiten und in den Bundestag einzubringen, welche
- 9 steuerliche Freibeträge enthält, die gesetzlichen Mitteilungspflichten neu regelt und auch
- 10 die eindeutige Einordnung von ehrenamtlicher Arbeit im Unterschied zu einem
- 11 Arbeitnehmer/Arbeitgeber-Verhältnis ermöglicht.

Begründung:

Die steuerliche Freistellung ehrenamtlicher Arbeit von Rettungskräften ist von essenzieller Bedeutung, um die Wertschätzung und Anerkennung für deren selbstlose Dienste angemessen zu würdigen. Die Entscheidung des Finanzamts Bonn-Mitte, Aufwandsentschädigungen an Einsatzkräfte steuerrechtlichen Mitteilungspflichten zu unterwerfen, führt bundesweit zu einem unverhältnismäßigen bürokratischen Aufwand. Diese Aufwandsentschädigungen, die häufig lediglich einen geringen Betrag zwischen 50 und 250 Euro pro Jahr ausmachen und oft an zusätzliche ehrenamtliche Funktionen gebunden sind, werden nun separat erfasst, was die Verwaltungsprozesse unnötig kompliziert gestaltet.

Die ehrenamtlichen Rettungskräfte leisten im Durchschnitt zwischen 200 und 2000 Stunden pro Jahr, und ihre wertvolle Arbeit ist unverzichtbar für die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Gesellschaft. Es ist daher unerlässlich, dass diese Freiwilligen nicht durch bürokratische Hürden entmutigt oder belastet werden. Die Entscheidung der Finanzverwaltung NRW, Ehrenamtliche als Arbeitnehmer im steuerrechtlichen Sinne anzusehen, da die Einbindung in die Organisation sowie die entsprechende Weisungsgebundenheit ausschlaggebend ist und somit kein Arbeitsvertrag erforderlich sei, mag rechtlich derzeit korrekt ausgelegt sein und doch ist sie falsch. Denn dies führt zu einer Verengung des Verständnisses von Ehrenamtlichkeit und unterschätzt die spezifische Natur dieser Tätigkeit, die sich durch Freiwilligkeit, Engagement und Selbstlosigkeit von einem Arbeitsverhältnis massiv unterscheidet.

Die bundesweiten Auswirkungen dieser Entscheidung betreffen nicht nur das THW, sondern könnten sich auch auf andere Rettungs- und Hilfsorganisationen ausdehnen, was eine weitere Belastung für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer darstellen würde. Es ist daher dringend geboten, diesen Trend umzukehren und die steuerliche Freistellung für ehrenamtliche Arbeit von Rettungskräften sicherzustellen.

Die vorgeschlagene Gesetzesinitiative zielt darauf ab, den ehrenamtlichen Einsatzkräften die Last zusätzlicher steuerlicher Mitteilungspflichten zu ersparen und ihre wertvolle Arbeit angemessen zu würdigen. Indem wir eine steuerliche Freistellung analog zum

Übungsleiterfreibetrag im Vereinssport einführen, zeigen wir als Partei unsere Unterstützung und Anerkennung für die selbstlose Arbeit der Rettungskräfte. Diese Maßnahme trägt dazu bei, die bürokratischen Hindernisse zu beseitigen, die Zusammenarbeit zu erleichtern und das ehrenamtliche Engagement in unserer Gesellschaft zu stärken.

Empfehlung des Landesvorstands:

Annahme

Antragsstellender Verband:

CDU KV Oldenburg-Stadt

3.) Verwiesen an den initiierenden Verband

Nr.: 1

Titel: Die einzige Volkspartei der Mitte

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 2

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die CDU ist die einzige Volkspartei der Mitte.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 2

Titel: Wir wollen eine Gesellschaft, die in Wohlstand frei, sicher und solidarisch zusammenlebt.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 3

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung des Satzes:

Wir wollen eine Gesellschaft, **die in Wohlstand frei**, sicher und solidarisch zusammenlebt.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 3

Titel: Die strategischen Interessen Deutschlands und der Europäischen Union wieder stärker in den Fokus zu rücken

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 32

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung des Satzes:

...und die strategischen Interessen Deutschlands und der Europäischen Union wieder stärker in den Fokus zu rücken.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 5

Titel: Menschen, die kein Deutsch...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 57

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Menschen, die kein Deutsch...

Begründung:

Das Wort Kinder soll durch Menschen ersetzt werden, denn wir müssen ALLE stärker unterstützen die kein Deutsch sprechen, die Sprache ist der Schlüssel für alles andere.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 6

Titel: Sprache ist der Schlüssel unserer Gesellschaft – Ergänzung um „Schlechte Sprachergebnisse“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 58

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:

Ergänze in Zeile 58:

„Kinder, die kein Deutsch können *und schlechte Sprachergebnisse* haben, müssen wir stärker unterstützen.“

Begründung:

Auch Muttersprachler können häufig kaum Deutsch.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 7

Titel: Gute Löhne sind Frage des Respekts und der Wertschätzung

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 66

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze in Z. 66:

„Das ist eine Frage des Respekts und der Wertschätzung.“

Begründung:

Respekt und Wertschätzung sind grundlegende Werte, die in einer Gesellschaft von zentraler Bedeutung sind. Durch die Hervorhebung dieser Aspekte wird deutlich gemacht, dass die Gewährleistung angemessener Löhne nicht nur eine ökonomische Frage ist, sondern auch eine Frage der Anerkennung und Würdigung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Ergänzung unterstreicht die Bedeutung von angemessenen Löhnen nicht nur als wirtschaftliche Notwendigkeit, sondern auch als moralische Verpflichtung.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Oldenburg-Stadt

Nr.: 8

Titel: Streiche das Wort der: Arbeiten kann, soll arbeiten.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 76

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche das Wort der
Arbeiten kann, soll arbeiten.

Begründung:

Redaktionelle Änderung, das Wort der ist doppelt.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 9

Titel: Ergänzung erster Kreisverband Deutschlands

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 116

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge folgenden Satz vor Zeile 116 ein:
Geeint vom unbedingten Willen eine starke demokratische Struktur zu erschaffen,
gründete sich in Vechta am 19.07.1945 der erste Kreisverband der CDU. Überall im Land...

Begründung:

Hier werden historische Orte mit Bezug zur CDU genannt, da darf die Nennung des 1. CDU Kreisverbandes in Deutschland nicht fehlen. Gerade auch ländliche Regionen müssen hier genannt werden und nicht nur Städte.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 11

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 194

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze in Zeile 194 nach dem Wort "Fehlern" den Einschub ", besonders aus eigenen,", sodass es heißt:

"Wir lernen aus Gelungenem und aus Fehlern, besonders aus eigenen, und machen so Politik auch für unsere Kinder, Enkelkinder und kommende Generationen."

Begründung:

Deutlichere Herausstellung, dass auch wir als CDU eigene "Fehler" gemacht haben und diese selbstkritisch und mit Demut zum Wohle der Menschen dieses Landes annehmen, um daraus zu lernen und Dinge besser zu machen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 13

Titel: Gleichwertig durch gleichberechtigt ersetzen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 218

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Abänderung des Satzes: Wir erkennen die Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit als **gleichwertig gleichberechtigt** an.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 14

Titel: Ergänzung Ausbildungsanspruch für die Polizei und Verfassungsschutz

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 425

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung des Satzes: Dazu setzen wir auf ausreichend Personal, eine gute Ausstattung und Ausbildung, sowie entsprechende Befugnisse für unsere Polizei und den Verfassungsschutz.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 15

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 431

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze in Zeile 431 das Wort „Der“ durch „Einer“, sodass es heißt:
„Einer Verwahrlosung des öffentlichen Raums treten wir entgegen, [...]“

Begründung:

Unbestimmter Artikel hier sinnvoller, weil sonst die Leser denken könnten, dass der öffentliche Raum in Deutschlands bereits heute großflächig verwahrlost ist. Diese negative Sichtweise auf unser Land sollten wir nicht teilen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 18

Titel: Wir dürfen Opfer von häuslicher Gewalt...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 465

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Wir dürfen Opfer von häuslicher Gewalt...

Begründung:

Es sind auch Männer Opfer häuslicher Gewalt, deshalb sollte hier die Einschränkung von Frauen und Kindern herausgenommen werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 20

Titel: ausbauen und auch...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 512

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze wie folgt:

ausbauen und auch...

Begründung:

Das Wort ausbauen ist verbindlicher als stärken.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 21

Titel: Deutschland muss umgehend und wirksam vor Cyber-Angriffen...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 520

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Deutschland muss umgehend und wirksam vor Cyber-Angriffen...

Begründung:

Das Wort besser muss hier durch umgehend und wirksam ersetzt werden, damit die Wichtigkeit dieser Maßnahme unterstrichen wird.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 22

Titel: Judenhass und Antisemitismus dürfen in Deutschland keinen Platz haben.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 586

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Judenhass und Antisemitismus dürfen in Deutschland keinen Platz haben.

Begründung:

Leider ist diese Änderung notwendig, weil ansonsten die Aussage falsch wäre.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 23

Titel: Nachbarstaaten uneingeschränkt akzeptieren und auch so handeln...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 716

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze wie folgt:

Nachbarstaaten uneingeschränkt akzeptieren und auch so handeln...

Begründung:

Mit der Ergänzung „und auch so handeln“ wird deutlich das das nicht nur theoretisch und auf dem Papier, sondern auch praktisch erwarten.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 24

Titel: ... Personell und materiell wird die...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 737

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze wie folgt:

... Personell und materiell wird die...

Begründung:

Mit dem Wort wird statt muss erreichen wir eine deutliche Stärkung der Aussage.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 25

Titel: Ergänzung zu Rüstungsprojekten

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 742

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung des Satzes:

...europäischen Rüstungsprojekten innerhalb von maximal zehn Jahren zu schließen.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 26

Titel: ...sicherheitspolitische und militärische Eigenständigkeit und Interoperabilität Europas...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 766

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

...sicherheitspolitische und militärische Eigenständigkeit und Interoperabilität Europas...

Begründung:

Mit der Ergänzung des Wortes Interoperabilität wird folgendes ausgedrückt: die Fähigkeit von Anwendungen und Systemen, Daten sicher und automatisch auszutauschen, unabhängig von geografischen, politischen oder organisatorischen Grenzen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 28

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 809

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge in Zeile 809 nach dem Satz "Die Länder der EU müssen auch in Zukunft über die Verteilung der Zuständigkeiten entscheiden." an:

"Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, dass europäische Regeln nicht noch durch zusätzliche nationale Vorgaben überfrachtet werden."

Begründung:

Ergänzung zur häufig auch von Fachleuten geäußerten Kritik, dass Deutschland bei der Umsetzung von EU-Vorgaben häufig über das Ziel hinausschießt und vereinbarte Regelungen freiwillig übererfüllt ("Gold plating").

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 29

Titel: Eine Gesellschaft, die zusammenhält und Chancen eröffnet – Ergänzung „Eigenverantwortlichkeit fordern“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 872

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:

Ergänze in Zeile 872:

Wir wollen: In Freiheit leben, *Eigenverantwortlichkeit fordern*, Deutschland sicher in die Zukunft führen.

Begründung:

Erziehung von Kindern, Verantwortung für den Lebensunterhalt und Verantwortung für Familie und Mitmenschen sollten eine Selbstverständlichkeit sein, auf die die Menschen zu Recht stolz sein können. Der Staat sollte nur da einspringen, wo Unterstützung gebraucht wird.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 30

Titel: Ehe und Familie sind das Fundament unserer Gesellschaft...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 932

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Ehe und Familie sind das Fundament unserer Gesellschaft...

Begründung:

Das Wort Keimzelle soll durch Fundament ersetzt werden, weil Keimzelle negativ belastet ist.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 31

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 978

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche in Zeile 978 im Wort "familienpolitische" das "r", sodass es heißt:

"Wir bekennen uns zum Elterngeld als familienpolitische Leistung."

Begründung:

Grammatikfehler

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Cloppenburg

Nr.: 33

Titel: Praktischer Spracherwerb am Arbeitsplatz

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1101

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze in Z. 1101:

„Daher setzten wir auf verpflichtende Sprachkurse und den praktischen Spracherwerb am Arbeitsplatz.“

Begründung:

Neben den verpflichtenden Sprachkursen ist es für zugewanderte Menschen von großer Bedeutung, am Arbeitsplatz den praktischen Spracherwerb zu erreichen. Durch soziale Kontakte mit Kolleginnen und Kollegen sowie die regelmäßige Anwendung der mit dem Arbeitsplatz zusammenhängenden Sprache wird die schnellere Integration der zugewanderten Menschen erheblich gefördert. Handwerkskammern und Industrie- und Handelskammern haben hier bereits erfolgreiche Konzepte entwickelt, um die Umsetzung von Integration durch Arbeit zu ermöglichen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Oldenburg-Stadt

Nr.: 35

Titel: Spitzensport als Botschafter Deutschlands

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1188

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge nach „Wettbewerb“ (Zeile 1188) ein:

„Der Spitzensport fungiert nicht zuletzt auch als ein weltweit angesehener Botschafter Deutschlands.“

Begründung:

Der Entwurf des neuen Grundsatzprogrammes skizziert an vielen Stellen richtigerweise das Streben nach einem weltoffenen Patriotismus, vor dessen Hintergrund und in Anbetracht einer potenziellen Olympia-Bewerbung Deutschlands für das Jahr 2036 insbesondere auch der Spitzensport als bedeutender Botschafter Deutschlands auf der globalen Bühne fungiert, indem er nicht nur sportliche Exzellenz repräsentiert, sondern auch kulturellen Austausch fördert und das positive Image des Landes weltweit stärkt. Sport verbindet Menschen – um den Titel des Kapitels von Zeile 1180 bis 1188 zu zitieren – und der Spitzensport fungiert dabei als Werte- und Image-Multiplikator Deutschlands in der Welt.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Oldenburg-Stadt

Nr.: 36

Titel: Chancen und Risiken digitaler Bildung

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1217

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze und streiche ab Zeile 1217/1218 – 1222: „Nicht nur für Kinder aus bildungsfernen Elternhäusern bietet digitale Bildung große Chancen, **aber auch große Risiken**. Wir wollen den Umgang mit digitalen Lerninstrumenten fördern **und verantwortungsbewusst vermitteln**, um Kinder zum Lernen zu motivieren, **aber auch für die Gefahren zu sensibilisieren**. Mit Instrumenten der Gamification. Lernmanagementsysteme und digitale Lerninhalte ermöglichen einen strukturierten Unterricht auch dann, wenn vorübergehend Lehrkräfte ausfallen.“

Begründung:

Nicht nur die Chancen, auch die Gefahren und Risiken für unsere Kinder sind vielfältig und bedrohlich. Vom ersten Tag mit dem Kontakt mit digitalen Medien an müssen unsere Kinder verantwortungsvoll durch Elternhäuser und Pädagogen begleitet werden. Die Folgen von digitalem Missbrauch können schwerwiegend und lebenslang unsere Kinder schädigen. Davor gilt es sie zu schützen. Dieser wichtige Aspekt muss in dem Kapitel „Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung in der Bildung.“ mit herausgestellt werden. Vgl. Lektüre Silke Müller „Wir verlieren unsere Kinder“

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 37

Titel: Streiche „Ausbildungsberufe die gleiche Wertschätzung wie akademische Berufe erhalten, und“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1277

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche wie folgt:

„Ausbildungsberufe die gleiche Wertschätzung wie akademische Berufe erhalten, und“

Begründung:

Mit dieser Formulierung wird eine Geringschätzung ausgedrückt. Dies wird besonders deutlich, weil der Satz im Absatz zur akademischen Ausbildung nicht wiederholt wird.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 38

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1281

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze in Zeile 1281 das Wort „Berufsschulen“ durch „berufsbildende Schulen“.

Begründung:

„Berufsbildende Schulen“ ist der korrekte Sammelbegriff für Schulen, die mit einem beruflichen oder einem berufsorientierten Abschluss enden, z.B. Berufsschulen der dualen Berufsausbildung, Berufsfachschulen, aber auch Schulformen, die zum Abitur führen, wie etwa Fachoberschulen oder berufliche Gymnasien. Ebenso zählen private Schulen, die berufliche Abschlüsse vermitteln, zu den berufsbildenden Schulen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Cloppenburg

Nr.: 39

Titel: moderne „Berufs- Fach- und Meisterschulen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1281

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

... moderne „Berufs- Fach- und Meisterschulen. Insbesondere müssen Berufsschulen regional verankert sein oder moderne Kompetenzzentren gegründet werden, um den ländlichen Raum mit exzellent ausgebildeten jungen Menschen nicht abzuhängen.“.... Die Durchlässigkeit...

Begründung:

Die duale Ausbildung bietet auch Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten an, die bislang in diesem Absatz nicht berücksichtigt sind. Gleichzeitig sterben einige Berufe aus und Auszubildende erlernen den Beruf schon aufgrund der langen Anreise zu einer Berufsschule nicht mehr. Dann braucht es so genannte Kompetenzzentren, die ein Angebot geben, welchen jungen Menschen ohne Führerschein und schlechtem Bahnanschluss ermöglicht eine duale Ausbildung zu ergreifen. Von diesem Berufs- und Fachschulsterben ist insbesondere der ländliche Raum betroffen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 40

Titel:Der Meister „sowie Techniker“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1282

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

....Der Meister „sowie Techniker“.... muss eine deutsche Qualitätsmarke bleiben. „Der Meister“ muss

Begründung:

Der Techniker wurde in dem GSP bislang nicht berücksichtigt, bietet aber ebenfalls eine gute Qualifizierung.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 41

Titel: elternunabhängige Bafög stärken.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1285

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

... europaweiten Anerkennung werden. „ Dazu wollen wir das elternunabhängige Bafög stärken.“

Begründung:

Der Absatz zur akademischen Ausbildung bekennt sich zum elternabhängigen Bafög. Das GSP hat den Tenor, dass akademische und duale Ausbildung gleichwertig zu behandeln sind, somit der Einschub zum elternunabhängigen Bafög, welches für viele Menschen der einzige Weg ist sich fortbilden zu können.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 42

Titel: Anreize zur Unternehmensgründung

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1285

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze wie folgt:

„Wir brauchen Anreize, damit Menschen mit abgeschlossener Berufsausbildung, Techniker oder Meister in Deutschland leben, arbeiten und Unternehmen gründen. Die duale Ausbildung leistet einen wertvollen Beitrag zur Absicherung des Wirtschafts- und Bildungsstandortes Deutschland.“

Begründung:

Viele Unternehmen werden in Deutschland von Menschen mit dualer Ausbildung gegründet, vermutlich mehr als von Menschen mit akademischer Ausbildung. Die Wertschätzung für die Gründer mit dualem Hintergrund fehlte bislang, vor allem im Vergleich zum Absatz zur akademischen Ausbildung.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 43

Titel: ...niedrige Steuern, ein größeres, sicheres und wettbewerbsfähiges Energieangebot,

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1417

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge ein wie folgt:

...niedrige Steuern, ein größeres, sicheres und wettbewerbsfähiges Energieangebot,

Begründung:

Das Wort „wettbewerbsfähig“ soll hier zum Ausdruck bringen, das Energie auch immer bezahlbar sein muss.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 45

Titel: Wir beheben Fachkräftemangel – Zeile 1576 Ergänzung ...attraktive Rahmenbedingungen und gesicherte Kinderbetreuung in Kita und Grundschule.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1576

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:

Zeile 1576 ergänzen: Wir wollen die Erwerbstätigkeit von Frauen durch attraktive Rahmenbedingung, **gesicherte Kinderbetreuung in Kita und Grundschule** und steuerlichen Anreize fördern.

Begründung:

Frauen sind in unserer Gesellschaft immer noch hauptverantwortlich für die Fürsorge der Kinder, die etwa durch mangelnde Kleinstkinderbetreuung andere Aufgaben außerhalb der Familie fast ausschließt. Verlässliche, qualitativ hochwertige sowie bedarfsgerechte Bildungs- und Betreuungs-angebote für alle Kinder in Kindergarten- und Grundschulalter, dient nicht nur der Entlastung von Frauen in ihren Familien, sondern führt auch zu einer höheren Erwerbstätigkeit sowie Chancengerechtigkeit für Frauen. Gleichzeitig sind dies Voraussetzung für eine Stärkung der „Bildungsgerechtigkeit“ für die Kinder.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 46

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1581

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge in Zeile 1581 folgenden Satz ein nach dem Wort "bekommen": "Gleichzeitig wollen wir die steuerliche Begünstigung von Altersteilzeitmodellen abschaffen, um Fachkräfte so lange wie möglich für den Arbeitsmarkt zu erhalten."

Begründung:

Um den Fachkräftemangel zu beheben, wollen wir die Zuwanderung qualifizierter Arbeits- und Fachkräftekräfte ausweiten. Zudem wollen wir dazu die Erfahrung und Kompetenz älterer Menschen für den Arbeitsmarkt nutzen, indem wir die Weiterbeschäftigung im Rentenalter steuerlich fördern. Gleichzeitig lassen wir es immer noch zu, dass steuerliche Vorteile jedes Jahr vielen tausend Arbeitnehmern als Anreiz dienen, in die Altersteilzeit zu wechseln. Damit verlassen jährlich viele dringend benötigte Fachkräfte noch weit vor ihrem eigentlichen Renteneintritt den Arbeitsmarkt. Das verstärkt den Fachkräftemangel noch weiter. So eine hausgemachte Fachkräfteverknappung konterkariert auch sämtliche

Bemühungen, den Mangel an Fach- und Arbeitskräften durch Zuwanderung oder Weiterbeschäftigung von Rentnern zu kompensieren.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 47

Titel: Wir setzen auf eine sichere, bezahlbare, saubere und technologieoffene Energieversorgung – Zeile 1772 Ergänzung ...der dafür notwendige Flächenbedarf darf nicht zu Lasten der Nahrungsmittelproduktion gehen.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1772

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:

Zeile 1772 ergänzen: Wir wollen die die erneuerbaren Energien deutlich ausbauen, ***der dafür notwendige Flächenbedarf darf nicht zu Lasten der Nahrungsmittelproduktion gehen.***

Begründung:

Landwirtschaft ist systemrelevant. Die immer knapper werdenden landwirtschaftlichen Flächen, durch Wohnungsbau, mehr Infrastruktur, der Nutzung großer Flächen für Gewerbe- und Industriebetriebe sowie der Maßnahmen zum Naturschutz, stellen die Agrarproduktion vor immer größere Herausforderungen. Boden ist die Grundlage einer sicheren Nahrungsmittelversorgung der Bevölkerung und für ein ausreichendes Einkommen der Landwirte. Die Konkurrenz um Fläche führt zu steigenden Pachten und stellen Landwirte vor große Probleme.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 48

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1778

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze nach Zeile 1778 den Satz „Wir werden zudem die weitere Entwicklung bei der Nutzung der Kernkraft aufmerksam verfolgen und die Forschung und Innovation sowohl bei der Kernspaltung als auch der Kernfusion unterstützen.“

Begründung:

Ergänzung, dass wir als CDU auch die Forschung und Innovation im Bereich der Kernkraft im Blick behalten und aktiv begleiten.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 49

Titel: Wir wollen den weltweit ersten Fusionsreaktor bauen.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1785

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze folgenden Satz nach ... Wir wollen den weltweit ersten Fusionsreaktor bauen. „Daher sind staatliche Investitionen zur Erforschung einer zumindest teilweisen Wiederverwertung oder alternativ Neutralisierung des bereits vorhandenen und noch entstehenden Atommülls erforderlich.“

Begründung:

Es ist wichtig auf neue Technologien zu setzen und auch deutlich zu machen, dass die CDU nicht totgesagte Technologien wieder aufleben lässt ohne sich Sorgen um die nächste Generation zu machen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 52

Titel: Ergänze nach Anreize statt Verbote:

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1869

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze nach Anreize statt Verbote:

Naturschutz- und Umweltleistungen, die die Landwirtschaft im Interesse der Allgemeinheit erbringt, müssen honoriert werden.

Begründung:

Eigentum ist ein wichtiges Gut, was es zu schützen gilt. In der Vergangenheit wurden Naturschutz- und Umweltleistungen der Landwirtschaft nicht immer honoriert, was zu Einkommenseinbußen oder Entwertung von Flächen geführt hat.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 53

Titel: Streiche: Genomische

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1870

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 1870, streiche:
Genomische

Begründung:

Das Grundsatzprogramm hat eine längere Wirksamkeit als die Forschung. Durch die Streichung eröffnet das GSP mehr Möglichkeiten zur Züchtungsforschung.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 54

Titel: Tierhaltung ist unverzichtbarer Teil der Landwirtschaft

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1876

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 1876, ändere wie folgt:
Tierhaltung ist unverzichtbarer Teil der Landwirtschaft

Begründung:

Es braucht seitens der CDU ein klares Bekenntnis zur Nutztierhaltung. Die einseitige Fokussierung auf Tierwohlleistungen wird den bereits erbrachten Leistungen der Landwirtschaft nicht gerecht.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 55

Titel: Zeile 1879, streiche: „Landwirte brauchen dafür....erhöhte Tierwohlleistungen“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1879

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 1879, streiche: „Landwirte brauchen dafür....erhöhte Tierwohlleistungen“

Begründung:

Folgt bei Bedarf vor Ort

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 56

Titel: „Wir bekennen uns zur Tierhaltung in Deutschland und wollen sie zukunftsfähig weiterentwickeln. Landwirte brauchen dafür einen verlässlichen Rechtsrahmen“:

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1880

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 1880 ergänze nach „Wir bekennen uns zur Tierhaltung in Deutschland und wollen sie zukunftsfähig weiterentwickeln. Landwirte brauchen dafür einen verlässlichen Rechtsrahmen“:

sichere finanzielle Honorierung und eine Verbesserung der Arbeit der zuständigen Behörden. Diese müssen einerseits für Erzeuger transparenter und andererseits untereinander besser vernetzt werden, um den Eindruck von Bevormundung sowie unnötige Dopplung von Bürokratie zu vermeiden.

Begründung:

Nutztierhalter brauchen Perspektiven, um weiterhin am Markt agieren zu können. Stolpersteine der Verwaltung müssen ausgeräumt oder zumindest vereinfacht werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 57

Titel: Mehr Tierwohl braucht mehr Rechtssicherheit und Transparenz – Zeile 1882
Ergänzung ...Wir wollen die Empfehlung der Zukunftskommission Landwirtschaft 2021 umsetzen.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1882

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:
Zeile 1882 ergänzen: Verbraucher müssen klar und verbindlich über Tierwohl und Herkunft tierischer Produkte informiert sein. ***Wir wollen die Empfehlung der Zukunftskommission Landwirtschaft 2021 umsetzen.***

Begründung:

In der Zukunftskommission Landwirtschaft ist unter den verschiedenen Mitgliedern (darunter Landwirtschaft, Wirtschaft, Umwelt-, Natur-, Tier- und Verbraucherschutz sowie Wissenschaft) ein breiter Konsens erarbeitet worden, um eine nachhaltige, ökologisch und ökonomisch tragfähige, sowie sozial verträgliche Landwirtschaft in Deutschland auch in Zukunft zu ermöglichen“.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 58

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1891

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche in Zeile 1891 die Wörter „sowie in Ost und West“ und ersetze sie durch „deutschlandweit“, sodass es heißt:
„Wir wollen das Leben in Stadt und Land deutschlandweit gleichermaßen stärken.“

Begründung:

Nach 34 Jahren Wiedervereinigung sollten Einteilungen in “Ost” und “West” vermieden werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 59

Titel: Baumschulen stärken

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1904

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze folgenden Satz:

...und der Klimaanpassung. **Für die Gärten, Parks und Begleitpflanzen ist eine leistungsstarke**

Pflanzenproduktion in Baumschulen in Deutschland von besonderer Bedeutung. Kluge Stadtentwicklung...

Begründung:

Die Produktion von mehrjährigen Pflanzen ist für die Bewältigung des Klimawandels und die Gestaltung urbaner

Räume und Straßenrändern von großer Bedeutung. Wir wollen diesen wichtigen

Wirtschaftszweig auch weiter in

Deutschland behalten. Leider wird dieser Bereich trotz seiner hohen Wertschöpfung bei Regelungen über

Pflanzenschutz, Verwendung von Substraten usw. häufig vergessen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 60

Titel: Es brauch mehr bezahlbaren Wohnraum- Zeile 1918 „mehr Bauland“ ersetzen durch “integrierte Lösungen“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1918

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:

Zeile 1918 ersetzen: Dafür brauchen wir bessere Rahmenbedingungen wie ~~mehr~~

~~Bauland~~ **integrierte Lösungen**, weniger Auflagen im Bauordnungsrecht und schnellere Genehmigungen, die vollständig digital abgewickelt werden.

Begründung:

In Deutschland verbrauchen wir jeden Tag 111 Hektar Fläche (Studie Flächennutzung Thünen Institut 2023). Um nachhaltig zu handeln, muss der Flächenverbrauch drastisch reduziert werden. Fläche ist eine endliche Ressource, daher muss an flächenschonenden Konzepten gearbeitet werden. Integrierte Lösungen könnten u.a. eine Nachverdichtung sein, um Bestandsflächen in der Fläche optimal zu nutzen, die Nutzung von Leerständen

(ggf. Abriss von Gebäuden) und Brachflächen, eine konsequente Entsiegelung von Flächen oder auch eine Reduzierung von Parkflächen (z.B. bei Einkaufszentren durch Planung mit Tiefgaragen)

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 61

Titel: Vision für die Zukunft mit den Menschen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 2198

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Füge nach „Modernisierung“ (Zeile 2198) ein:

„Wir wollen mit den Menschen eine Vision für die Zukunft entwickeln.“

Begründung:

Die vorgeschlagene Ergänzung unterstreicht die Bedeutung einer gemeinsamen Vision für die Zukunft, die in Zusammenarbeit mit den Menschen entwickelt wird. Während die Passage bereits die Absicht der Partei betont, das Land voranzubringen und für Aufbruch, Erneuerung und Modernisierung zu stehen, verleiht die vorgeschlagene Ergänzung diesem Ziel eine weitere Dimension.

Indem betont wird, dass die Partei mit den Menschen gemeinsam eine Vision für die Zukunft entwickeln möchte, wird deutlich gemacht, dass die Partei die Beteiligung und Mitgestaltung der Bürgerinnen und Bürger aktiv anstrebt. Dies unterstreicht das demokratische Verständnis der Partei und ihre Bereitschaft, die Anliegen und Ideen der Menschen ernst zu nehmen und in die politische Arbeit einzubeziehen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Oldenburg-Stadt

Nr.: 63

Titel: Wir respektieren die Vielfalt sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identität.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1007-1015

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere den kompletten Absatz wie folgt:

Wir respektieren die Vielfalt sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identität.

Wir möchten alle Menschen unterstützen, ob hetero-, homo-, bi-, inter- oder transsexuell. Viele Menschen leben heute in vielfältigen Formen, auch eine Form der sozialen Geschlechtlichkeit aus oder eine abweichende Geschlechtsidentität im Rahmen ihrer persönlichen Freiheit. Wir stellen uns jeglicher Diskriminierung entgegen.

Begründung:

Der alte Absatz ist zu polemisch, nicht wertschätzend gegenüber Menschen, die der heteronorm nicht entsprechen, passt somit nicht zum christlichen Menschenbild. Gleichzeitig wirkt der Absatz wie eine Reaktion auf die aktuelle Diskussion in linken Kreisen bzw. rechtsextremen Kreisen und eignet sich nicht für das Grundsatzprogramm, welche für lange Zeit gelten soll.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 64

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1049-1050

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

A) Ergänze in Zeile 1049 nach dem Wort „Muslime“ die Wörter „und Angehörige aller Religionen“, sodass es heißt: „Muslime und Angehörige aller Religionen, die unsere Werte teilen, gehören zu Deutschland.“

B) Streiche in Zeile 1049/1050 den Satz „Rund sechs Millionen Muslime leben in unserem Land.“ und ersetze ihn durch folgenden Satz:

„In Deutschland leben Menschen aus unterschiedlichsten Religionen friedlich und im gegenseitigen Respekt zusammen. Etwas mehr als die Hälfte der Bevölkerung gehört derzeit der christlichen Kirche an, gefolgt vom Islam mit rund sechs Millionen Muslimen.“

Begründung:

A) Klarstellung, dass Angehöriger aller Religionen, die unsere Werte teilen, zu Deutschland gehören – nicht nur begrenzt auf den Islam bzw. Muslime. Das gilt insofern auch für den Hinduismus, Buddhismus und andere Religionsgemeinschaften. Jüdisches Leben wurde im oberen Abschnitt separat erfasst. Die Begrenzung nicht nur auf Muslime ist von erheblicher Bedeutung, weil aktuellen Erhebungen zufolge beispielsweise drei Mal mehr Buddhisten und mehr als vier Mal so viele Hinduisten in Deutschland leben als Menschen jüdischen Glaubens.

B) Neue Einleitung, die weiter gefasst ist, um alle Religionsangehörigen zu erfassen und dann im Besonderen wieder auf das muslimische Leben in Deutschland zurückzukommen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 65

Titel: Digitalisierung in der Bildung – Ergänzung um „Erlernen eines sicheren Umgangs“

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1217/1218 – 1222:

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze und streiche ab Zeile 1217/1218 – 1222:

„Nicht nur für Kinder aus bildungsfernen Elternhäusern bietet digitale Bildung große Chancen, aber auch große Risiken. Wir wollen den Umgang mit digitalen Lerninstrumenten fördern und verantwortungsbewusst vermitteln, um Kinder zum Lernen zu motivieren, aber auch für die Gefahren zu sensibilisieren. (Streiche: [Mit Instrumenten der Gamification.](#)) Lernmanagementsysteme und digitale Lerninhalte ermöglichen einen strukturierten Unterricht auch dann, wenn vorübergehend Lehrkräfte ausfallen.

Begründung:

Nicht nur die Chancen, auch die Gefahren und Risiken für unsere Kinder sind vielfältig und bedrohlich. Vom ersten Tag mit dem Kontakt mit digitalen Medien an müssen unsere Kinder verantwortungsvoll durch Elternhäuser und Pädagogen begleitet werden. Die Folgen von digitalem Missbrauch können schwerwiegend und lebenslang unsere Kinder schädigen. Davor gilt es sie zu schützen. Dieser wichtige Aspekt muss in dem Kapitel „Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung in der Bildung.“ Mit herausgestellt werden. Vgl. Lektüre Silke Müller „Wir verlieren unsere Kinder“.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 66

Titel: Lesen, Schreiben, Rechnen sind die Grundlagen für Bildungserfolg.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1246-1248

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Lesen, Schreiben, Rechnen sind die Grundlagen für Bildungserfolg. Auf sie muss insbesondere in den ersten Schuljahren der Schwerpunkt gelegt werden. ...

Begründung:

Mit dem Wort „Schwerpunkt“ wird hier eine klare Forderung formuliert, „besonderes Augenmerk“ ist hier zu wenig.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 67

Titel: europäische Forschungs Kooperationen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1427-1428

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

... Wir wollen durch europäische Forschungs Kooperationen Spitzentechnologie auch staatlich fördern, um die Markteinführung in Deutschland und Europa sicher zu stellen.

Begründung:

Auch der Staat muss sich hier engagieren.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 68

Titel: Zu große und einseitige Abhängigkeiten lehnen wir ab.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1441-1445

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Zu große und einseitige Abhängigkeiten lehnen wir ab. Wo notwendig, begegnen wir diesem Risiko durch eine möglichst multilaterale und auf verlässliche Partner gestützte Handelsintegration. Für strategisch definierte Segmente schaffen wir in Deutschland und der EU eigene Kapazitäten, um wirtschaftlich souveräner und unabhängiger zu sein. Denn stabiler Wohlstand braucht Souveränität.

Begründung:

Die neue Formulierung ist klarer und bestimmter.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 69

Titel: Es braucht aber auch koordinierte staatliche Unterstützung.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1452-1453

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze wie folgt:

Es braucht aber auch koordinierte staatliche Unterstützung.

Begründung:

Durch das Wort „koordinierte“ wird klarer was gemeint ist.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 70

Titel: Ein Gründungsprozess darf nicht länger als ein Fußballspiel dauern.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1475-1476

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche folgenden Satz:

Ein Gründungsprozess darf nicht länger als ein Fußballspiel dauern.

Begründung:

Polemik sollte man sich hier sparen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 72

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1579-1580

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche in Zeile 1579 und 1580 nach dem Wort „einführen:“ den Halbsatz „Wer das gesetzliche Rentenalter erreicht hat“ und ersetze ihn durch „Jeder, der Anspruch auf eine abschlagsfreie Rente hat [...]“, sodass es heißt:

“Jeder, der Anspruch auf eine abschlagsfreie Rente hat und freiwillig weiterarbeiten möchte, sollte sein Gehalt bis zu einem bestimmten Betrag steuerfrei bekommen.

Begründung:

Mit der bisherigen Sprachregelung werden u.a. besonders langjährige Versicherte (45 Jahre anrechenbare Zeiten in der Rentenversicherung) von der Aktivrente ausgeschlossen, die heute bereits mit 65 Jahren abschlagsfrei in Rente gehen können. Wer auf so viele anrechenbare Rentenzeiten kommt und somit einen sehr wichtigen Beitrag zur Rentenversicherung geleistet hat, sollte ebenfalls von der Aktivrente profitieren. Dies dürfte vor allem viele handwerkliche Berufe betreffen, die wir in Deutschland händeringend benötigen und auf deren Erfahrung wir auf diese Weise noch etwas länger profitieren können.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 73

Titel: Pflege gestalten

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1705-1709

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streiche ab „Wir wollen...“

Und ersetze durch folgenden Satz:

Pflege muss finanzierbar bleiben. Die Menschen müssen sich im Alter und in jeder Lebenssituation gute und bezahlbare Pflege leisten können. Dies kann nur gemeinschaftlich als Bevölkerung und in Eigenverantwortung mit bezahlbaren Versicherungen gelingen. Hierfür werden in Personal, Infrastruktur und Versicherungswesen entsprechende Anreize setzen.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 74

Titel: Atomkraft

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1778 und 1784

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streichung des letzten Satzes:

„Deutschland kann zurzeit nicht auf die Option Kernkraft verzichten.“

und Streichung des Halbsatzes:

„...Kernkraftwerke der vierten und fünften Generation...“

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 75

Titel: Leistungen der Natur- und Kulturlandschaft sichern

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1824-1828

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere, wie folgt:

Wir wollen die Leistungen der **Natur- und Kulturlandschaft** sichern. Wald, Acker und Grünland, **Tiere**, Moor, Auen, Küsten und Meere: Da sind Ökosysteme, die täglich eine große Leistung für unsere Gesellschaft erbringen. Wir wollen Land- und Forstwirten erleichtern, die Leistungen der Ökosysteme zu erhalten. **Daher werden wir gemeinsam mit den jeweiligen Akteuren Lösungen erarbeiten** und sie bei dieser Aufgabe unbürokratisch und marktwirtschaftlich unterstützen.

Begründung:

Es ist wichtig die Natur- und Kulturlandschaft zu erhalten, denn die ausschließliche Nennung des Naturerhalts führt zu Fragen, ob es eine „reine Natur“ überhaupt gibt. Korrekt ist Kulturlandschaft.

Darüberhinaus sind Tiere auch Teil der Natur- und Kulturlandschaft, die Nennung fehlte bislang in der Aufzählung.

Mit dem Niedersächsischen Weg hat Niedersachsen gezeigt, dass kooperative Ansätze zu den besten Lösungen führen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 76

Titel: Ergänze wie folgt nach „Dazu müssen landwirtschaftliche Nutzflächen und Eigentum besser geschützt werden.“:

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1859ff

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänze wie folgt nach „Dazu müssen landwirtschaftliche Nutzflächen und Eigentum besser geschützt werden.“:

Wir wollen mehr Verbindlichkeit für den Schutz landwirtschaftlicher Flächen und den Flächenverbrauch signifikant senken. Wenngleich weiterhin Flächen für Siedlungsbau, den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, für Industrieansiedlung und Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien gebraucht werden, gilt es eine Mindestfläche für die Erzeugung pflanzlicher und tierischer Rohstoffherzeugung zu definieren und als Vorrang- und Vorbehaltsgebiete Landwirtschaft verbindlich festzuschreiben.

Begründung:

Die landwirtschaftliche Fläche ist heute Steinbruch für Siedlungs-, Verkehrswege- und Energieanlagenbau. Außerdem werden für den Natur-, Klima- und Hochwasserschutz weitere Flächen aus der Erzeugung genommen. Die landwirtschaftliche Fläche schrumpft täglich um 94,4 Hektar (34.454 Hektar im Jahr). Das widerspricht dem Ziel der Ernährungs- und Versorgungssicherheit. Deshalb wollen wir den Verlust landwirtschaftlicher Fläche soweit wie möglich verhindern/begrenzen.

Wenngleich weiterhin Flächen für den Siedlungsbau, die Verkehrsinfrastruktur, für Industrieansiedlungen und Erneuerbare Energieanlagen gebraucht werden, brauchen wir zur Ernährungssicherung aus eigener Kraft einen Schutz für eine Mindestfläche für die landwirtschaftliche Urproduktion, die als Vorrang- und Vorbehaltsgebiet festgeschrieben werden muss.

Für den Wald ist der Erhaltungsgrundsatz gesetzlich festgeschrieben. Analog dazu brauchen wir eine Regelung für landwirtschaftliche Nutzflächen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 77

Titel: Zeile 1885/1886, ergänze nach „im Wettbewerb mit den europäischen Nachbarn.“:

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1885/1886

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 1885/1886, ergänze nach „im Wettbewerb mit den europäischen Nachbarn.“:
Dazu müssen EU-Regelungen 1:1 umgesetzt werden und nationale Regelungen im Gleichklang mit dem EU-Recht entwickelt werden.

Begründung:

Es ist wichtig, dass Deutschlands Landwirtschaft wettbewerbsfähig bleibt. Wenn allerdings immer neue Vorschriften auf Deutschland zukommen und in anderen europäischen Ländern diese nicht gelten, entsteht eine Wettbewerbsverzerrung.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 78

Titel: Attraktive vielfältige Landwirtschaft – Chancen für junge Menschen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1889ff

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Neu ab Zeile 1889:

Attraktive vielfältige Landwirtschaft – Chancen für junge Menschen
Die Landwirtschaft soll für junge Menschen attraktiv bleiben. Deshalb wollen wir **Junglandwirtinnen, Junglandwirte und Agrar-Start-ups besonders fördern** und die landwirtschaftliche Aus- und Fortbildung stärken. Vor allem gilt es, Landwirten und ihrer Arbeit den **Respekt** entgegenzubringen, der ihnen angesichts ihrer wichtigen Aufgabe gebührt. Sie brauchen Planungssicherheit für ihre Entscheidungen, Freiräume für die Entfaltung ihrer Ideen und Finanzierungsmöglichkeiten für die Entwicklung neuer Geschäftsfelder.

Begründung:

Junge Menschen sind die Zukunft der Landwirtschaft, daher müssen ihnen optimale Startbedingungen geboten werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierten Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 79

Titel: Die Absätze 1899-1905 und 1906-1913 sollen getauscht werden.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1899-1905 und 1906-1913

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Absätze 1899-1905 und 1906-1913 sollen getauscht werden.

Begründung:

Der ländliche Raum sollte hier als erstes genannt werden um dessen Bedeutung klar zu machen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 80

Titel: Streiche folgenden Satz: ...Sie sind wichtiger als die weitere Senkung der Fahrpreise.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 1947-1948

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 1947-1948

Streiche folgenden Satz:

...Sie sind wichtiger als die weitere Senkung der Fahrpreise.

Begründung:

Der Satz muss hier rausgenommen werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 81

Titel: Ergänze wie folgt: ..., also Prozesse verschlanken, digitalisieren, beschleunigen und vereinfachen.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 2020-2021

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Zeile 2020-2021

Ergänze wie folgt:

..., also Prozesse verschlanken, digitalisieren, beschleunigen und vereinfachen.

Begründung:

Deutschland muss schneller und digitaler werden, das wird so besser zum Ausdruck gebracht.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 82

Titel: Straffung des gesamten Textes – Wiederholungen streichen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 233/ 236/ 328

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

streichung von wiederholungen: der cdu landesverband oldenburg moege sich fuer die streichung von wiederholungen und eine straffung des textes einsetzen
beispielsweisezeile 233-236-328

Begründung:

Der Text des Grundsatzprogrammes wird durch Wiederholungen unnötig verlängert und erschwert die Lesbarkeit, da Wiederholungen langweilen. Im Zuge der Diskussion um das Grundsatzprogramm werden noch diverse Punkte ergänzt werden, die das Programm noch verlängern. Mit seinen 71 Seiten ist es jedoch jetzt schon ausführlich und ermuntert nicht jeden, sich damit zu beschäftigen.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Ammerland

Nr.: 83

Titel: Wir sorgen für...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 424-425

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:
Wir sorgen für...

Begründung:

Dazu setzen wir auf ausreichendes Personal ist hier zu unverbindlich. Wir sorgen für ausreichend Personal ist hier die verbindliche und richtige Formulierung.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiierenden Verband

Antragsstellender Verband:
CDU KV Vechta

Nr.: 84

Titel: Respekt für Hilfsorganisationen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 442-445

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ergänzung des Satzes:

Von unschätzbarem Wert sind Respekt, Rückhalt, Hilfe, Unterstützung die unsere Polizei, unsere Feuerwehr, unser Technisches Hilfswerk, die Hilfsorganisationen und unsere Rettungsdienste aus der Bevölkerung erhalten.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 85

Titel: Klarstellung des Ziels der Aussage zu Symbolen und Äußerungen

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 450-452

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Umschreiben des ganzen Satzes, um klarzustellen, dass Symbole und Äußerungen gemeint sind:

Streiche:

~~Delikte wie das Zeigen verfassungsfeindlicher Symbole sowie verfassungsfeindliche, antisemitische Äußerungen~~

~~müssen mit der ganzen Konsequenz des Rechtsstaates verfolgt und geahndet werden.~~

Setze:

Delikte wie das Zeigen verfassungsfeindlicher, antisemitischer und volksverhetzender Symbole oder

Äußerungen müssen mit der ganzen Konsequenz des Rechtsstaates verfolgt und geahndet werden.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 86

Titel: Familien sind das Fundament der Gesellschaft...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 47-48

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

Familien sind das Fundament der Gesellschaft...

Begründung:

Das Wort Keimzelle soll durch Fundament ersetzt werden, weil Keimzelle negativ belastet ist.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 87

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 47-49

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

A) Streiche in Zeile 47 bis 49 den Satz „Familien sind die Keimzelle der Gesellschaft und Grundlage für deren Zusammenhalt.“ und ersetze diesen durch:

“Die Familie ist die Keimzelle der Gesellschaft, in der Kinder ihre grundlegende Entwicklung und frühe Bildung erfahren, die Kindern Geborgenheit gibt und in der Zusammenhalt gelebt wird. Die in der Familie vermittelten elementaren Kompetenzen sind maßgeblich für unsere künftige Generation.”

Fahre dann fort mit Zeile 49.

B) Streiche in Zeile 49 das Wort “Gerade”, sodass es der Satz heißt: “Alleinerziehende müssen wir stärker unterstützen.

Begründung:

Die Wichtigkeit und Wertschätzung der Arbeit in den Familien für die Zukunft unserer Gesellschaft kommt mit dieser Beschreibung viel besser zum Ausdruck.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 88

Titel: ...stärken die Ermittlungsbefugnisse der Sicherheitsbehörden, Ämter und statt diese mit ausreichenden Ressourcen aus.

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 479-480

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

...stärken die Ermittlungsbefugnisse der Sicherheitsbehörden, Ämter und statt diese mit ausreichenden Ressourcen aus.

Begründung:

Durch die neue Formulierung wird Aussage Verbindlicher.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 89

Titel: Änderungsantrag CDU-Grundsatzprogramm

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 52-56

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ersetze nach der Überschrift "Aufstieg und Integration durch Bildung!" die Zeilen 52 bis 56 durch:

"Mit qualitativ hochwertigen frühkindlichen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen und Schulsystemen wollen wir Eltern dabei unterstützen, dass ihre Kinder die bestmögliche Persönlichkeitsentwicklung und Bildung erfahren. Damit schaffen wir die Grundlage für ein erfolgreiches Berufsleben und demokratische Teilhabe."

Fahre dann fort mit "Leistung und Bildungsgerechtigkeit denken wir zusammen. Sozial ist, was Bildung ermöglicht."

Begründung:

Diese Formulierung stellt nicht den Staat in den Vordergrund und bezeichnet die Aufgabenstellung zutreffender.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Cloppenburg

Nr.: 90

Titel: ...eine Begrenzung von Migration...

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 616-617

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

...eine Begrenzung von Migration...

Begründung:

Das Wort „humanitären“ sollte hier gestrichen werden.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 92

Titel: Abänderung des Satzes zu Streitkräften

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 732-733

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Abänderung des Satzes:

Wir brauchen modern ausgerüstete, kampfstarke und durchhaltefähige Streitkräfte.

Begründung:

Erfolgt vor Ort.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Ammerland

Nr.: 95

Titel: Unser Ziel sind gleiche Chancen für Frauen und Männer- Streichen der Zeilen 949-956

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 949-956

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Die Frauen Union Landesverband Oldenburg beantragt beim CDU- Landesverband Oldenburg, folgenden Antrag zum Grundsatzprogramm einzubringen:

~~Unser freiheitliche Gesellschaft fußt auf den Errungenschaften der Aufklärung und Emanzipation.Sie müssen die besten Chancen auf eine gute Bildung, faire und gleiche Löhne, sichere Arbeitsplätze und beruflichen Aufstieg erhalten.~~

Ersetzen durch:

Wir sorgen dafür, dass Mädchen und Frauen die besten Chancen bei der Bildung, bei den Löhnen und bezüglich sicherer Arbeitsplätze haben.

Streichen 949-956 „Unsere freiheitliche...wertgeschätzt werden“.

Begründung:

Die Verknappung der Aussage macht deutlich, dass die CDU die Aufgaben ernsthaft bearbeitet.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

Nr.: 96

Titel: Wir wollen Kindern die besten Startchancen bieten

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: 984-988

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Ändere wie folgt:

...Kleinsten Bildung erfahren. Wir wollen Kindern die besten Startchancen bieten und den Grundstein für den sozialen Aufstieg legen. Voraussetzung hierfür ist gut ausgebildetes und engagiertes Personal, sowie ausreichende Ressourcen.

Begründung:

Alle Kinder sollten uns gleich wichtig sein. Hier eine Einschränkung auf Kinder aus bildungsfernen und nicht-deutschsprachigen Familien vorzunehmen halten für falsch.

Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

CDU KV Vechta

Nr.: 97

Titel: Straffung des gesamten Textes – Wiederholungen streichen, Verwendung einer schlichteren Sprache

Betroffene Zeile Grundsatzprogramm: Gesamter Text

Der Landesparteiausschluss möge beschließen, sich dem folgenden Verbandsantrag als Landesverband anzuschließen/einzureichen:

Streichung von Wiederholungen:

Der CDU-Landesverband Oldenburg möge sich für die Streichung von Wiederholungen und eine Straffung des Textes sowie der Verwendung einer schlichteren Sprache einsetzen.

Beispielsweise

Zeile 244/ 247/ 338 „... und für das Morgen begeistert.“ / „—die Menschen für die Zukunft gewinnen.“ / „...stiftet Zuversicht für die Gestaltung der Zukunft.“

Oft reichen das Fettgedruckte und ein erklärender Satz.

Begründung:

Der Text des Grundsatzprogrammes wird durch Wiederholungen unnötig verlängert und erschwert die Lesbarkeit, da Wiederholungen langweilen.

Im Zuge der Diskussion um das Grundsatzprogramm werden noch diverse Punkte ergänzt werden, die das Programm noch verlängern. Mit seinen 71 Seiten ist es jedoch jetzt schon ausführlich und ermuntert nicht jeden, sich damit zu beschäftigen.

Verwendung einer schlichteren Sprache:

Sprache soll Klarheit schaffen, abschrecken und ausgrenzen.

Wir als Volkspartei wollen alle Menschen ansprechen. Deshalb müssen unsere Aussagen klar sein. Sie müssen aber auch die mitnehmen, die kurze Texte bevorzugen. Wir wollen nicht Politik für die Menschen machen, sondern Politik mit den Menschen.

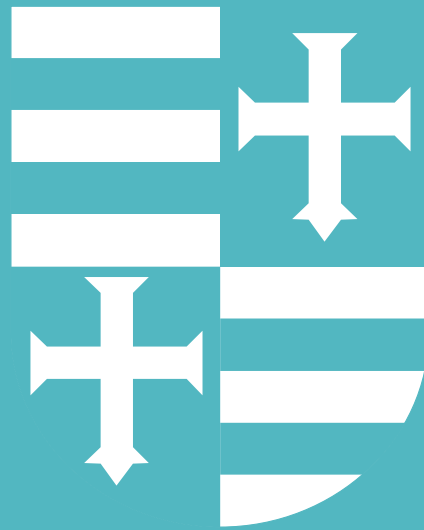
Empfehlung des Landesvorstands:

Selbstständige Einreichung durch den initiiierenden Verband

Antragsstellender Verband:

FU LV Oldenburg

**IN FREIHEIT.
IN SICHERHEIT.
*IN EUROPA.***



Klarer auf Kurs

CDU LANDESVERBAND OLDENBURG